



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Fiefbergen
(FIEFB/GV/01/2015) vom 01.04.2015

Anwesend:

Bürgermeister

Frau Silke Lorenzen

1. stellv. Bürgermeister

Herr Dennis Makan

2. stellv. Bürgermeister

Frau Monika Petersen

Mitglieder

Frau Bärbel Falkenberg

Frau Susanne Johnsen

Herr Michael Liesenberg

Frau Martina Reimers

Herr Thorsten Rethwisch

Herr Wilfried Taubner

Protokollführer/in

Frau Sabrina Teske

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:50 Uhr
Ort, Raum: 24217 Fiefbergen, St. Florian Weg 2,
Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.12.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Bericht der Ausschüsse und der Bürgermeisterin
7. Neuwahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Finanzausschuss
8. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Durchführung des Bolzplatz - Revival im Jahr 2015
9. Beratung und Beschlussfassung über Ersatzpflanzungen in der Bgm.-A.-Stoltenberg-Straße
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Bürgermeisterin lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte 11, 12 und 13 abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 11, 12 und 13 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 9 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner berichtet von einem umgebrochenen Pfahl am Dorfteich und bietet gleichzeitig die Reparatur in Eigenleistung an.

Der Hinweis auf die 30-Zone auf den Gemeindestraßen ist schon fast wieder nicht mehr sichtbar. Nach Auskunft von Frau Bürgermeisterin Lorenzen kosten die Piktogramme ca. 300,00 Euro pro Stück. Die günstigere Alternative ist wie beim letzten Mal das „Bemalen“ der Straße. Die Lebensdauer ist natürlich deutlich geringer. Die Vorsitzende schlägt vor, die vorgenannte Alternative zu wählen. Entsprechende Haushaltsmittel für Piktogramme sollen zukünftig eingestellt werden.

Die Akkurinne am Tannenfeld der Familie Wulff im Appelhof ist defekt. Das Wasser sammelt sich dort auf der Straße und gefriert bei Frost gefriert. GV in Falkenberg wird den zuständigen Grundstückseigentümer darauf ansprechen.

Beschluss:

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.12.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 09.12.2014 werden keine Einwände erhoben.

Die Bürgermeisterin gibt den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss bekannt.

TO-Punkt 6: Bericht der Ausschüsse und der Bürgermeisterin

Die Vorsitzende Frau Falkenberg berichtet vom Bau- u. Wegeausschuss:

- Am 18.04.2015 findet ab 10.00 Uhr die Saubere Gemeinde statt
- Bei der geplanten Ortsbegehung wird eine Bestandsaufnahme der Schäden in den Straßen und Fußwegen gefertigt
- Für das Objekt Am Dorfteich 2 / Alte Schmiede liegt ein Bauantrag vor. Bei einem Ortstermin wurde der Wunsch geäußert, eine gemeindliche Grünfläche zu nutzen. Eine entsprechende Beratung und Beschlussfassung ist ggfs. zu einem späteren Zeitpunkt erforderlich
- Für die Geschwindigkeitsmessanlage erwies sich bisher die Akku-Ladung als schwierig, deswegen wurden Steckdosen an den Straßenlampen installiert. Aktuell läuft die Testphase
- Die Gemeinde hatte die Anfrage an die VKP gestellt, ein Geländer an den Bushaltestellen aufzustellen. Laut Stellungnahme, rät die VKP davon ab, da das Geländer zum Klettern verlockt und eine Aufsichtsperson erforderlich wäre.

Die Vorsitzende Frau Reimers berichtet vom Kultur- und Sozialausschuss:

- Das Anleuchten musste aufgrund der Wetterverhältnisse in das alte DGH verlegt werden. Die Veranstaltung war gut besucht, sowie der Neujahrsempfang im Januar 2015.
- Der Maibaum musste gekürzt werden und eine Neuanschaffung muss eingeplant werden. Nur der Mast, Standardlänge 12 m, allerdings aus Alu, kostet ca. 1.500,00 Euro.

Der Vorsitzende Herr Taubner berichtet vom Finanzausschuss:

- Die Jahresrechnung 2014 ist in der nächsten Sitzung zu beraten. Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt per 31.12.2014 138.339,04 Euro. Der Schuldenstand aufgrund Neubau DGH und Anschaffung Feuerwehrfahrzeug beträgt 370.429,54 Euro. Die Haushaltsüberschreitungen waren im letzten Jahr sehr gering. Die durchgeführte Steuererhöhung im Jahr 2015 ist zu anderen Gemeinden immer noch sehr moderat.

Frau Bürgermeisterin Lorenzen berichtet von den Sitzungen beim Schulverband Probstei, Schwarzdeckenunterhaltungsverband, Tourismusverband Probstei und Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag. Außerdem gab es Informationsveranstaltungen zum Thema Fracking und der Schwimmhalle Laboe.

TO-Punkt 7: Neuwahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Finanzausschuss

Als Ersatz für Herrn Kahlo ist ein bürgerliches Mitglied für den Finanzausschuss neu zu wählen. Frau Bürgermeisterin Lorenzen schlägt Herrn Rolf Perlick vor. Weitere Vorschläge werden nicht vorgetragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Wahl des bürgerlichen Mitgliedes Herrn Rolf Perlick in den Finanzausschuss.

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Durchführung des Bolzplatz - Revival im Jahr 2015

Der vom Verein BPR e.V. überarbeitete Antrag vom 12.03.2015 für das Bolzplatz Revival Festival am 29. und 30.05.2015 beinhaltet wunschgemäß eine maximale Besucherzahl von 600 Personen. Die Spielgeräte werden auch wie im Vorjahr mit einem Bauzaun eingezäunt, ein Camping innerhalb der Spielgeräteflächen wird nicht gestattet. Die Abnahme der zur Verfügung gestellten Flächen erfolgt vor der Veranstaltung und nach dem Abbau und der Säuberung der Flächen durch die Bürgermeisterin. Wie auch im letzten Jahr wird seitens der Gemeinde Fiefbergen eine Kautionshöhe von 500,00 Euro verlangt. Die schriftliche Vereinbarung mit den Veranstaltern soll gemeinsam von der Vorsitzenden, GV Makan und dem Vereinsvorstand überarbeitet und konkretisiert werden.

GV Makan fragt nach dem Sitz des Vereines. Laut dem Vorsitzenden des Vereines, Herrn Prager ist der Vereinssitz 24144 Kiel, Calvinstraße. Die Fraktion AWF kritisiert, dass es sich nicht mehr um einen ortsansässigen Verein handelt.

Außerdem soll das Zeitfenster für den Auf- und Abbau eingeschränkt werden. Eine 2-wöchige Sperrung des geförderten Spielplatzes für die Allgemeinheit ist nicht vertretbar. Zukünftig könnte vielleicht eine andere Fläche, zum Beispiel am DGH genutzt werden.

Der Vorsitzende Herr Prager sagt zu, mit dem Aufbau am 26.05.2015 nach Pfingsten zu beginnen.

Bisher wurden auch die sanitären Anlagen im DGH kostenlos zur Verfügung gestellt. Ein Toiletten- u. Duschwagen könnte auch angemietet werden. Bgm`in Lorenzen merkt an, dass auch andere Vereine das DGH kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen, die auch teilweise nicht mehr ortsansässig sind. Die Vorsitzende schlägt vor, für die Nutzung des DGH

das übliche Nutzungsentgelt in Höhe von 150,00 Euro zu erheben. Für die Nutzung des Sport- und Spielplatzes wird kein Entgelt erhoben.
Laut GV Taubner sind nach der letzten Veranstaltung 74 schriftliche Beschwerden bei der Ordnungsbehörde eingegangen. Dies sollte man bei der Beschlussfassung berücksichtigen.

Frau Bürgermeisterin Lorenzen befürwortet das große Engagement der jugendlichen Veranstalter und dies sollte seitens der Gemeinde unterstützt werden.

Beschluss:

Frau Bürgermeisterin Lorenzen bittet um Abstimmung über den vorliegenden Antrag vom 12.03.2015 für die Durchführung des Bolzplatz – Revival im Jahr 2015 durch den Verein BPR e.V. zu den weiter vorgenannten Bedingungen.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 5 | Nein-Stimmen: 4 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über Ersatzpflanzungen in der Bgm.-A.-Stoltenberg-Straße

Dem vorliegenden B-Plan für das Gebiet Bgm.-A.-Stoltenberg Straße sind die vorgegebenen Anpflanzungen zu entnehmen, verwendet werden sollen heimische Laubgehölze.

Die zurzeit gepflanzten Bäume sind vom Wurzelwuchs für die vorhandenen kleinen Flächen nicht geeignet. Von den vorhandenen Bäumen sind 3 Bäume stark betroffen und gefährden bereits die Versorgungsleitungen. Die Gemeinde könnte ggfs. in die Schadensersatzpflicht genommen werden. Mittel für die Ersatzbeschaffung sind in den Gemeindehaushalt nicht eingestellt. Die Bäume müssen mit einer Stubbenfräse entfernt und Schachtringe gesetzt werden.

GV Taubner schlägt vor den B-Plan entsprechend zu ändern wenn möglich auf eine Ersatzbepflanzung ganz zu verzichten.

Die Vorsitzende bittet um Abstimmung über den folgenden Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Ersatzpflanzung von 3 geeigneten Bäumen in der Bgm.-A.-Stoltenberg Straße. Über die Auftragsvergabe wird unter dem TOP 12.4 beraten.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 9 | | |
| Ja-Stimmen: 8 | Nein-Stimmen: 1 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Auf dem Herber-Denk-Weg stand Wasser, was durch die FF abgepumpt werden musste. Bei einer Filmung durch die Firma Stoltenberg wurde eine verstopfte Drainage festgestellt. Die Maßnahme wird durch die Amtsverwaltung, Herrn Wauker begleitet. Bürgermeisterin Lorenzen

zen erkundigt sich bei der Amtsverwaltung, ob der Einsatz der FF dem Eigentümer in Rechnung gestellt werden kann.
Der Weg im Appelhof wurde mit Schreddergut aufgefüllt.
Einzelne Beschilderungen wurden neu angeschafft.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Frau Bürgermeisterin Lorenzen schließt die öffentliche Sitzung um 20.45 Uhr.

gesehen:

Silke Lorenzen
- Bürgermeisterin -

S. Teske
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -